Objekt: Byzantion

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer: 18235571

Beschreibung

Rückseitenaufschrift mit der archaischen Form des Beta und dem Beamtennamen Sphodria(s).

Vorderseite: Kopf der Demeter mit Ährenkranz, Schleier und Ohrring nach r. Rückseite: Poseidon sitzt mit Schiffszier in der r. Hand und Dreizack in der l. Hand auf einem Felsen nach r. Im r. F. I Σ (oben das Stadtkürzel). Im Abschnitt E Π I C Φ O Δ PIA.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 13.81 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 250-219 v. Chr.

wer

wo Byzantion

Beauftragt wann

wer Sphodria(s)

WO

Besessen wann

wer G. Castagnei

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- Beschreibung (1888) 144 Nr. 29 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion I (1970) 135 Nr. 1006,1 Taf. 44 (dieses Stück, datiert Mitte 3. Jh. bis ca. 219 v. Chr.)..
- Friedländer von Sallet Nr. 322 (dieses Stück).